



Schüleraustausch 2024

Faenza-Mössingen

Im Rahmen des jährlichen Schüleraustausches des Quenstedt-Gymnasiums reisten wir (die Klassen 9 und 10 des Italienischprofils), begleitet von Frau Hoch und Frau Hoffmann im Mai 2024 nach Faenza in der Emilia-Romagna und verbrachten dort eine Woche bei der Gastfamilie unserer Austauschpartner, die wir schon durch den Gegenbesuch im März 2024 kannten.

Am Tag der Ankunft wurden wir nach der ca. 10-stündigen Fahrt herzlich von unserer Gastfamilie in Empfang genommen und bekamen schon vom ersten Abend an Eindrücke vom italienischen Alltagsleben. Das Programm des Austausches umfasste sowohl Schulbesuche als auch kulturelle Aktivitäten. Am ersten Tag besuchten wir unsere erste Schulstunde am Liceo Torricelli-Ballardini, wo wir deutschen Schüler einige Unterschiede zu unserer Schule feststellen konnten, zum Beispiel, dass es in Italien keinen Nachmittagsunterricht gibt, dafür aber samstags die Schule besucht wird.

Auch lernten wir die Stadt Faenza an diesem Tag durch eine Stadtführung besser kennen. Dabei besuchten wir den „Palazzo Milzetti“ aus dem 18. Jhd. mit seinen malerischen Räumen und das „Teatro Masini“ mit seinen wunderschön gestalteten und beleuchteten Logen, in dem auch heute noch verschiedene Theatervorstellungen stattfinden.



Im Rathaus von Faenza wurden wir vom Bürgermeister der Stadt herzlich empfangen.

Außerdem besichtigten wir in der Woche des Austausches die Städte Bologna, Verona und Rimini. In Verona war die „Arena di Verona“ ein zentraler kultureller Punkt. Das gut erhaltene römische Amphitheater, welches dem Kolosseum in Rom ähnelt, hat uns alle besonders beeindruckt.



Auch die „Basilica San Petronio“ in Bologna und das gesamte Stadtbild bleiben in Erinnerung.

Ausflug nach Bologna mit unseren italienischen Austauschpartnerinnen und Austauschpartnern.



In Rimini ließ sich der weltbekannte Strand und dessen Aussicht auf das adriatische Meer nur grob erahnen, da das Wetter leider nicht mitmachte!

Am 3. Tag nahmen wir zudem noch an einem Keramik-Workshop In Faenza („Stadt der Keramik“) teil und formten hierbei individuell gestaltete Kunstwerke.

Eine weitere interessante Erfahrung war die italienische Küche und speziell die der Romagna. Dort lernten wir typische Gerichte wie „Piadine“, „Cappelletti“ oder „Squacquerone“ kennen.

Der Schüleraustausch war eine großartige Gelegenheit, komplett neue Erfahrungen zu sammeln, Eindrücke der italienischen Kultur zu bekommen und neue Freundschaften zu knüpfen. Wir freuen uns, dass wir diese Gelegenheit hatten und diese einzigartige Erfahrung machen durften!

Marlene Ortleb, 10b